

PRESSEMITTEILUNG

Veranstaltungen im Deutschen Bergbau-Museum Bochum im Dezember 2017

In diesem Jahr steht am 10. Dezember bereits zum 20. Mal der Bochumer Knappentag im Kalender. An diesem Tag ziehen dann erneut einige hundert Knappen zu Ehren der Heiligen Barbara als Schutzpatronin der Bergleute durch die vorweihnachtliche Bochumer Innenstadt. Alle Informationen zu dieser und weiteren Veranstaltungen im Dezember finden Sie hier in der Übersicht.

_FÜR KINDER

Von Kumpels und Kohle

So, 10.12. | 15.00 Uhr

Tief unten in der Erde liegt der Arbeitsplatz des Bergmanns. Die Arbeit in Hitze und Staub ist beschwerlich, viele Gefahren lauern dort. Kommt mit und entdeckt die Welt unter Tage. Erfahrt, wer des Bergmanns bester Kumpel war und was sich hinter dem Gezähe verbirgt.

Alter: ab 7 Jahre

Dauer: 1 Std.

Kosten: 2,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Kinder-Workshop: Ich packe meinen Koffer und nehme mit ...?

So, 17.12. | 14.30 Uhr

Wenn ein Museum umbaut, hat es viele Dinge zu verstauen. Nur was tun diese Dinge eigentlich im Museum? Wie kamen sie dorthin und was macht ein Museum damit? Erfahrt etwas über die Aufgaben eines Museums und stellt Euch eine eigene kleine Ausstellung zusammen.

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 Std.

Kosten: 3,00 € zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

_FÜHRUNGEN

Offene Führung „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“

immer Sa & So (außer 24. & 31.12.) | jeweils 12.00, 13.00 und 14.00 Uhr

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: ca. 30 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

Kuratorenführung „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“

Di, 12.12. | 15.00 Uhr

Hinweis: Die Veranstaltung findet erst ab einer Teilnehmerzahl von 5 Personen statt.

Dauer: ca. 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Führungen durch das Anschauungsbergwerk

immer samstags & sonntags (außer 24. & 31.12.) | jeweils 11 Uhr, 11.30 Uhr, 12 Uhr, 12.30 Uhr, 13 Uhr, 13.30 Uhr, 14 Uhr und 14.30 Uhr

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: ca. 40 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: ausschließlich am Tag des Besuchs an der Kasse möglich

Buchbare Führung durch das Anschauungsbergwerk mit ehemaligen Bergleuten

Fr, 08.12. & 22.12. | jeweils 14.30 Uhr

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: 1,5 Std.

Kosten: 10,00 €/Person zzgl. Eintritt

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Offene Führung: Metall – Rohstoff seit Jahrtausenden

Sa, 09.12. | 14.30 Uhr

Gegenstände aus Metall sind in unserem Alltag selbstverständliche Begleiter. Über ihre Herkunft machen wir uns wenig Gedanken. Erkunden Sie mit uns den Weg des Rohstoffs von der Vergangenheit bis in die Zukunft.

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

Offene Führung: Energie 2.0 – Nachhaltigkeit oder Bergbau?

Sa, 23.12. | 14.30 Uhr

Der Strom kommt aus der Steckdose. Aber wie kommt er hinein? Welche Rolle spielt Kohle dabei? Könnten wir auf sie verzichten, wenn wir nachhaltiger wirtschaften würden? Bei einem Besuch von Bergwerk und Museum finden sich viele interessante Aspekte zum Thema.

max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Dauer: 1 Std.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: erforderlich unter 0234 5877-126 oder service@bergbaumuseum.de

_VERANSTALTUNGEN

20. Bochumer Knappentag

So, 10.12. | ab 15.00 Uhr

Zu Ehren der Heiligen Barbara als Schutzpatronin der Bergleute wird in diesem Jahr bereits der 20. Bochumer Knappentag gefeiert. Rund 500 Knappen verschiedener Vereine marschieren ab dem frühen Nachmittag vom Museumsvorplatz durch die weihnachtlich geschmückte Bochumer Innenstadt zur Propsteikirche, wo um 16.30 Uhr der öffentliche, ökumenische Gottesdienst beginnt. Anschließend zieht die Bergparade samt Barbarafigur zurück, um das besondere Jubiläum in der TH Georg Agricola bei einem geselligen Beisammensein ausklingen zu lassen.

Kosten: keine

Treffpunkt: Europaplatz

Triff den Bergmann: Ehemalige Kumpel erklären Bergbau im Anschauungsbergwerk

Mi, 27.12., Do, 28.12. und Fr, 29.12. | jeweils zwischen 11.00 und 15.00 Uhr

Sie kennen sich mit jeder Menge Kohle aus: Als Hauer, Gruben-, Elektro- oder Maschinensteiger haben sie viele Jahre unter Tage gearbeitet. An verschiedenen Stationen im Anschauungsbergwerk können Sie zwischen 11 und 15 Uhr ehemalige Bergleute antreffen, die Ihnen hautnah und authentisch spannende Geschichten von unter Tage erzählen.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

_WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE & KURZFÜHRUNGEN

What does Experimental Archaeometallurgy and Mining Archaeology tell us about Bronze Age copper and gold mining?

Dr. Simon Timberlake (University of Cambridge)

in englischer Sprache

Di, 05.12. | 19.00 Uhr | Hörsaal im Haus der Archäologien, Am Bergbaumuseum 31, Bochum

_im Rahmen der wissenschaftlichen Vortragsreihe „Menschen und ihre Rohstoffe: Neue Forschungen zur Montanproduktion alter Kulturen“

Eintritt frei

Wissenschaftliche Kurzführungen „Schon gewusst?“

Von dampfenden Straßen und Shoppingmalls

Jana Golombek, Forschungsbereich Bergbaugeschichte

Do, 14.12. | 12.00 Uhr

Ein Stück Asphalt kann manchmal viel erzählen. Im DBM befindet sich zum Beispiel ein Stück der Pennsylvania Route 61 (PA 61). Der Straßenabschnitt führte in die Stadt Centralia, wo sich eines der größten Anthrazitkohlenvorkommen der USA befindet. Die Zahl der Einwohner von Centralia lässt sich heute an zwei Händen abzählen. Die Kurzführung beschäftigt sich mit Industriekultur und ihrer Rolle im Umgang mit der Deindustrialisierung.

Veranstaltungsort: DBM+

Dauer: ca. 15 Min.

Kosten: im Museumseintritt enthalten

Anmeldung: nicht erforderlich

_AUSSTELLUNGEN

Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch

bis zum 29. April 2018

Das DBM zeigt in der Zeit des Umbaus im DBM+ „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“. Es ist eine Ausstellung über das eigene Tun und Sein. Eine Ausstellung, die von der bewegten Geschichte des Hauses erzählt, aber auch von den aktuellen Tätigkeiten und Aufgaben eines Leibniz-Forschungsmuseums und was man zukünftig in der neuen Dauerausstellung zeigen will.

Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/packendes-museum

Der Besuch der Ausstellung ist im Museumseintritt enthalten.

8 Objekte, 8 Museen – eine simultane Ausstellung der Leibniz-Forschungsmuseen

Die mehr als 100 Millionen Objekte der Sammlungen der Leibniz-Forschungsmuseen, zu denen auch das DBM gehört, sind ein großer wissenschaftlicher Schatz, mit dem auch heute noch aktuelle

Forschungsfragen beantwortet werden. Das zeigt die erste simultane Ausstellung der acht Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft mit Hilfe eines Multimedia-Touchtisches. Das DBM beteiligt sich mit einem Dräger Rettungsapparat. Der Besuch der Ausstellung ist im regulären Museumseintritt enthalten. Weitere Informationen unter: www.bergbaumuseum.de/sonderausstellung

Alle Informationen auch unter: www.bergbaumuseum.de/information sowie telefonisch unter 0234 5877-126/-128 oder service@bergbaumuseum.de

Das DBM baut um – Hinweis für unsere Besucher

Nach der erfolgreichen Beräumung des Hauses läuft nun dessen Sanierung. Zeitgleich konzipieren wir unsere neue Dauerausstellung. Wir bauen an der Zukunft – für Sie!

Anschauungsbergwerk, Seilfahrtsimulator und das DBM+ mit der Ausstellung „Packendes Museum – Das DBM im Aufbruch“ bleiben jedoch für Sie geöffnet, ebenso wie unser Museumsshop.

Ab dem 27. November können wir den Zugang zum Fördergerüst umbaubedingt nicht mehr gewähren. Aus Sicherheitsgründen wird der Blick über das Ruhrgebiet von unserem größten Objekt aus daher erst im Sommer 2018 wieder möglich sein.

Wir haben aufgrund der neuerlichen Beschränkungen für unsere Besucher unsere Eintrittspreise um 25% gesenkt. Wir informieren Sie auf unserer Website, wie der Umbau sich aktuell auf Ihren Besuch auswirkt: www.bergbaumuseum.de/umbau

Bochum, 06. November 2017 | Christian Müller

Pressekontakt

Christian Müller

Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Am Bergbaumuseum 28

44791 Bochum

Tel. 0234-5877 115

christian.mueller@bergbaumuseum.de

www.bergbaumuseum.de

www.facebook.com/bergbaumuseum